Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 29. Jahrgang · Nr. 6 · Oktober 2013

Aus dem Inhalt:

- Personalinformation
- Wahlergebnisse
- Landwirtschafts-förderung
- Präsentation zur „Meinungsum-frage Energiepolitik in Thalgau“
- Winterdienst
- Neues aus den Schulen
- Neues aus den Vereinen
- Immobilienmarkt

energieeffiziente gemeinde

familienfreundlichegemeinde

www.thalgau.at

Die Zukunft des ländlichen Raumes

Gerade einmal sind die Landtags- und Nationalratswahlen einige Wochen vorüber, da gibt es schon die ersten Angriffe auf die Autonomie der Gemeinden und den ländlichen Raum. Dabei spricht die Statistik eine klare Sprache. In den nächsten 20 Jahren verlieren 70% der Gemeinden zwischen 10% und 30% der Einwohner.
Um den ländlichen Raum und somit die ländlichen Gemeinden zu stärken, ist nicht nur Innovation, Mut und Engagement in den Kommunen gefragt, sondern vor allem die Bereitschaft vom Bund sowie den Ländern ein vernetztes Denken zuzulassen sowie aktiv an langfristigen und lösungsorientierten Ideen mitzuwirken.
Es wird kein Patentrezept für die Zukunft geben, da wir uns ständig weiterentwickeln. Wir müssen aber innerhalb der Gebietskörperschaften klare Strukturen und Verantwortlichkeiten schaffen. Themen und Probleme hin und her zu schieben ist nicht die Lösung, sondern wichtig wäre Aufgaben dem zuzuteilen, der diese am besten erledigen kann.
Gemeinden arbeiten heute schon auf den verschiedensten Ebenen zusammen, nicht nur um Kosten zu sparen, sondern um Stärken zu bündeln, um optimalst die Aufgaben und Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger zu erledigen. In Zukunft geht es nicht um die Entwicklung einzelner Gemeinden, sondern um vernünftig zusammenhängende Regionen. Noch vernetzteres und gemeindeübergreifenderes Denken und Handeln ist gefragt unter Bedachtnahme der Eigenständigkeit jedes Einzelnen. Bildungs- und Frauenpolitik, Verkehrs- und Wohninfrastruktur, Arbeitsplätze, Tourismus, Nahversorgung und die Finanzierung der Gemeinden sowie Regionen sind für mich die vorrangigen Themen. Wir müssen uns breit aufstellen, gerade in Hinsicht auf die Umwelt, Verkehrsproblematik sowie die Einkommensentwicklung der Bevölkerung. Dazu brauchen wir einen Mix aus Unternehmen, die die Möglichkeiten neuer Technologien und Organisationformen aufgreifen und an die regionalen Stärken anknüpfen. Jede einzelne Gemeinde ist unverzichtbar, um den Lebensstandard zu sichern bzw. auszubauen, dazu braucht es Weitsichtigkeit, Ehrlichkeit und ein Maß an Verantwortung der Politik über die nächste Wahlperiode hinaus.

Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger

Personal-information

Sonderpädagogisches Zentrum

Für die ausgeschriebene Stelle einer Reinigungskraft für das Sonderpädagogische Zentrum Thalgau wurde Frau Katja Vogel angestellt. Sie steht auch als Ersatz für die anderen Reinigungskräfte zur Verfügung, betreut die Fahrschüler in der Volksschule Thalgau in der Früh und reinigt im Sommer das Freibad „Thalaguna“.
Wir freuen uns, Frau Katja Vogel im Team der Gemeindebediensteten zu begrüßen und wünschen ihr viel Kraft und Elan bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgaben.

Nationalratswahl September 2013

Wahlergebnisse Thalgau

Wahlbeteiligung: 69,08 %
Abgegebene Stimmen: 3061

Partei	Prozente	Stimmen
SPÖ	15,53 %	463
ÖVP	31,90 %	951
FPÖ	21,87 %	652
BZÖ	3,42 %	102
Grüne	15,60 %	465
FRANK	5,37 %	160
NEOS	5,13 %	153
KPÖ	0,44 %	13
PIRAT	0,74 %	22

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.thalgau.at

Herzliche Gratulation

Unser Ehrenbürger Dechant Mag. Josef Zauner wurde kürzlich von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser zum „Erzbischöflichen Konsistorialrat“ ernannt.
Dies soll ein „Zeichen des Dankes und der Anerkennung seines priesterlichen Wirkens“ sein, wie es im Ernennungsdekret heißt.
Die Marktgemeinde Thalgau gratuliert recht herzlich zu dieser ehrenvollen Ernennung!

Gratulation zum 100. Geburtstag

Frau Rosa Seebald feierte am 19. September 2013 ihren 100. Geburtstag.
Bürgermeister Greisberger gratulierte ihr sehr herzlich und überreichte ihr einen Geschenkskorb zur Feier des Tages.
Weiterhin alles Gute!

Landwirtschaftsförderung der Gemeinde

Zur Förderung unserer landwirtschaftlichen Betriebe wurden von der Gemeindevertretung im Budget des laufenden Jahres wiederum entsprechende Mittel vorgesehen. Die Zuteilung wird wie im Vorjahr erfolgen, sodass jeder Landwirt, der termingerecht um eine Gemeindeförderung ansucht, eine entsprechende Förderung erhalten wird. Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie **persönlich** bis spätestens

Freitag, 15. November 2013

mit dem **Flächennutzungsbogen 2013** am Gemeindeamt, Zimmer 13 (Meldeamt) erscheinen. Bei Nichterscheinen entfällt Ihr Anspruch auf die Förderung. Falls Sie Änderungen zum Vorjahr haben (z.B. gänzliche Verpachtung etc.) bitten wir Sie, uns dies telefonisch oder persönlich mitzuteilen und diverse Nachweise vorzulegen. Bei etwaigen Fragen können Sie sich während der Bürgerservicezeiten telefonisch (06235 / 74 71 – 21) oder per E-Mail (schroffner@thalgau.at) melden.

Einladung

zur Präsentation der Ergebnisse zur „Meinungsumfrage Energiepolitik in der Marktgemeinde Thalgau“

In Zusammenarbeit mit einem Thalgauer Studenten der wirtschaftswissenschaftlichen Universität in Hagen, führte die Marktgemeinde Thalgau eine Umfrage zum Thema „Einstellung der Bürger zur Energiepolitik der Marktgemeinde Thalgau“ durch. Hierfür wurden 500 Personen aus Thalgau per Zufall ausgewählt, die an dieser Umfrage teilnehmen durften.

Die Ergebnisse dieser Umfrage werden am Freitag, den 8. November 2013 um 19.30 Uhr im „K³-Saal“ präsentiert.

Im Anschluss daran wird Herr Peter Stiegler von der Firma Kolowind erneuerbare Energie GmbH zum Thema **„Windräder am Lehmberg“** für eventuell auftretende Fragen für Sie bereit stehen.
Anschließend berichtet noch Herr Christian Ziegler von der Firma Solar & Energietechnik Ziegler, über eine Neuigkeit im Bereich **„Photovoltaikanlagen – Eigenverbrauch“.**

musikum

Die Marktgemeinde Thalgau gratuliert allen Thalgauer Schülern des Musikums recht herzlich zu den Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold bzw. den Preisträgern beim Wettbewerb „Prima la Musica“. Die Urkundenverleihung erfolgte am 28. Juni 2013 im Saal des Musikums Hof.

Das Leistungsabzeichen in Bronze:

Isabella Sattler, Horn
Jennifer Lindinger, Querflöte
Barbara Winkler, Querflöte
Simone Wörndl-Aichriedler, Oboe
Lena Sommer, Querflöte
Anna Sophie Nightingale, Klavier
Katharina Nightingale, Klavier
Viktoria Sattler, Horn
Bernadette Salzmann, Jazz-Gesang
Simon Schmidhuber, diat. Harmonika
Florian Brunhofer, Horn

Das Leistungsabzeichen in Silber:

Lisa Stöllinger, Oboe
Daniela Schmidhuber, Querflöte
Lukas Grubinger, Jazz-Piano
Larissa Gruber, Oboe
Theresa Kogler, Horn

Leistungsabzeichen in Gold:

Bernhard Grubinger, Schlagzeug,
diat. Harmonika
Johannes Schmidhuber, Schlagzeug

v.l.n.r.: Thomas Grubinger, Bernhard Grubinger, Hubert Brunauer, Johannes Schmidhuber, Martin Greisberger

Eislaufplatzbetreuer gesucht

Wir möchten diesen Winter den Bewohnern unseres Ortes - vor allem natürlich den Kindern - wieder einen Eislaufplatz zur Verfügung stellen. Dazu brauchen wir möglichst viele Freiwillige, die bei den Vorbereitungsarbeiten und bei der laufenden Betreuung (vorwiegend abends, aber auch tagsüber ist möglich) helfen. Je mehr Freiwillige sich melden, desto weniger Aufwand bleibt für den Einzelnen. Sollte sich niemand melden, können wir das Eislaufvergnügen nicht garantieren.
Zu näheren Infos bitte entweder Andrea Wesenauer unter 06235 / 74 71-10 oder Andrea Unterrainer per E-mail unter aunterra@gmx.at kontaktieren.
Auf einen schönen Winter mit vielen kalten Tagen!

Fundbüro

Immer wieder werden Fahrräder, Uhren, Schlüssel, Handys, Brillen usw. im Gemeindeamt als Fundgegenstand abgegeben und nicht mehr von ihren Eigentümern abgeholt.
Wird ein Gegenstand vermisst, hat der Verlustträger die Möglichkeit, sich im Fundamt bei Frau Christina Schroffner telefonisch (06235 / 74 71 – 21), per E-Mail (schroffner@thalgau.at) oder persönlich (Meldeamt, Zimmer 13) zu melden.
Weiters besteht die Möglichkeit, dass Sie über die Homepage www.fundinfo.at vermisste Gegenstände suchen können. Es können Suchgebiete, Datum und verschiedene Kategorien ausgewählt werden, damit man bei Bedarf die Suche einschränken kann.

Sträucher schneiden

Bei der Marktgemeinde Thalgau gibt es immer wieder Beschwerden, dass im Bereich von Straßen und Gehsteigen Hecken und Sträucher so weit in die Straße hineinragen, dass teilweise die Sichtverhältnisse für Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt werden bzw. auch notwendiger Straßen- oder Gehsteiggrund verloren geht. Es kommt damit oft zu gefährlichen Situationen bzw. auch zu Unfällen.
Gemäß § 91 StVO (Straßenverkehrsordnung) hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.
Wir ersuchen daher alle Gemeindebürger, die davon betroffen sind, umgehend die über die Grundgrenze hinausragenden Hecken und Sträucher zu schneiden bzw. eine ordnungsgemäße Situation herzustellen und bedanken uns gleichzeitig für das entsprechende Verständnis.

Winterdienst

Rechtzeitig zu Beginn der kühlen Jahreszeit appellieren wir an alle Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass die erforderlichen Maßnahmen für eine gesicherte Schneeräumung getroffen werden. Hecken und Äste von Bäumen im Bereich von Gehsteigen, Straßen, etc. sollten – wenn noch nicht geschnitten – jetzt noch geschnitten werden, um eine gefahrlose Benutzung dieser Bereiche und somit auch eine einwandfreie Schneeräumung sicher zu stellen.

Parken auf Gemeindestraßen
Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.
Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Thalgau und es kann nur eindringlich an alle Beteiligten appelliert werden, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen
Leider mussten wir auf Grund sehr vieler Anrufe im letzten Winter vermehrt feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz, von Vordächern und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der ohnehin oft angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.
Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Thalgau festgehalten, dass das Ablagern von Schnee aus privaten Bereichen auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO verboten ist.

Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung und Reinigung oder zu deren Kostentragung herangezogen werden.

Verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr erforderlich
Die Gemeinde Thalgau bittet auch um Verständnis dafür, dass vor allem in der Früh bei starken Schneefällen nicht gleichzeitig überall geräumt sein kann und ein verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr den jeweiligen Fahrbedingungen unbedingt angepasst werden muss um Unfälle zu vermeiden (Schnee-, Matsch- oder Eisfahrbahnen).

Beschädigung von Schneestangen
Immer wieder kommt es zu mutwilligen Beschädigungen von Schneestangen. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich dabei um eine Sachbeschädigung handelt, die seitens der Gemeinde zur Anzeige gebracht wird.

Ablagerungen im Bach
Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Ablagerung bzw. Entsorgung von Schnee in Gräben und Bächen, wegen Rückstaugefahr, verboten ist.

Kostenlose Energieberatung in Thalgau

Wann? Jeden zweiten Dienstag im Monat zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

Wo? Im Marktgemeindeamt Thalgau

Anmeldung:
Marktgemeinde Thalgau
Christina Schroffner
Telefon: 06235 / 74 71 – 21
E-Mail: schroffner@thalgau.at

Volksschüler klauben ihre Erdäpfel selbst

Was im Lungau die Eachtling sind und das Ernten dort zu einem kleinen Volksfest wird, ist für die Thalgauer SchülerInnen der 2b Klasse ein ebenso großes „Abenteuer“.
Familie Nörreriis hat uns im September in ihr Erdäpfel- und Gemüsefeld eingeladen, um dort zu ernten. Die Kinder schleppten Kürbisse, Riesenzucchini, Maiskolben und viele Erdäpfel (sogar Blaue!) in die Scheibtruhe. Jede Menge Muskelkraft war dann gefragt, um das Gemüse zu einem Schätzspiel in die Garage zu fahren. Nachdem es bei dem Quiz nur Gewinner gab, freuten sich alle auf eine herrliche Jause mit Erdäpfelkasbroten, Zucchinikuchen und Melissentee oder Hollersaft.
Herzlichen Dank für diesen erlebnis- und lehrreichen Vormittag sagen alle Kinder der 2b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Böhm.

Gabi Böhm, Volksschule Thalgau

Aufregende „Lesenacht“ in der Schule

Eine Nacht in der Schule verbringen: Was sich anstrengend anhört, brachte für die Schüler der 3c Klasse viel Spaß mit sich. Insgesamt 24 Kinder hatten sich am Donnerstag, den 3. Oktober, im Schulgebäude eingefunden, um gemeinsam mit ihrer Lehrerin Andrea Esletzbichler und der Studentin Andrea Machherndl eine „Lesenacht“ zu verbringen.
Am frühen Abend war das Schulhaus mit Eltern gefüllt, die große Matratzen trugen und ihre Kinder zur Lesenacht eskortierten. Die vielen helfenden Hände stellten am nächsten Morgen auch ein beachtliches Frühstücksbüfett zusammen, bei dem kein Wunsch offen blieb.
Nach zahlreichen „Gute-Nacht-Küssen“ und doppelt so festen Umarmungen, machten es sich die Kinder in der Klasse gemütlich, suchten sich eine schöne Ecke für ihre Matratze und staffierten ihren Schlafplatz mit allerlei Kuscheltieren, Kissen, Decken und Schlafsäcken aus.
Für einige der Kinder war die Lesenacht besonders aufregend, denn sie übernachteten zum ersten Mal auswärts. Doch durch die zahlreichen Lesestationen im Schulhaus wurde bald nicht mehr an zu Hause gedacht. Es wurde einander vorgelesen, Rätsel gelöst, in Lektüre geschmökert uvm. Auch die Erkundung der Bibliothek im Dunklen war für alle ein Erlebnis.
Ab 22 Uhr hieß es dann „Licht aus“, auch für die Taschenlampen und alle versuchten zu schlafen, was sich dann doch in die Länge zog.
Am nächsten Morgen war bei den Kindern von Müdigkeit wenig zu spüren und nach einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück wurde wieder die Schulbank gedrückt.
Allen Schülern hat das Lesen im neuen Schulhaus bei Nacht große Freude bereitet und es wurde schon nach einem Termin für die nächste Lesenacht gefragt.

Andrea Esletzbichler
Volksschule Thalgau

Helmi verließ sein Raumschiff…

…, das Schwuppodrom, um uns persönlich in der neuen Schule begrüßen zu können.
Nachdem wir viele Sicherheits-Tipps von ihm bekommen haben, übten wir das sichere Überqueren der Straße sogleich praxisgerecht in der Verkehrsrealität.
Das regnerische Wetter verdeutlichte uns erneut die Wichtigkeit der Warnwesten und das Tragen heller, rückstrahlender Kleidung.

Liebe AutofahrerInnen gebt Acht – die Schulkinder sind wieder unterwegs!

Barbara Eder
Volksschule Thalgau

Projekttage der 4. Klassen

Vom 16. bis 18. September 2013 fuhren die 4. Klassen gemeinsam auf Projekttage nach Piesendorf in den Pinzgau.
Die drei Klassenlehrerinnen bemühten sich ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und die Zeit für Spaß und Spiel nicht zu kurz kommen zu lassen.
Neben der Besichtigung des Zentrums „Nationalpark Hohe Tauern“, einem Besuch der Wasserwelten und einer Wanderung zu den „Krimmler Wasserfällen“, war die Führung in den Tiefen der Staumauer Moserboden ein weiterer Höhepunkt.
In einem kleinen Film lassen wir Sie an unseren Erlebnissen teilhaben, besuchen Sie unsere Homepage: www.vs-thalgau.salzburg.at

Irmgard Reiter-Puhr, Volksschule Thalgau

NEU: Abendverkauf!

Kunst – Kitsch Krims – Krams

Flohmarkt und Buffet des SPZ Thalgau

Freitag, 29. November 2013
Abendverkauf 16.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 30. November 2013
von 9.00 bis 16.00 Uhr

HS Turnsaal Thalgau

Sachspenden
(alles bunt gemischt, sauber und funktionsfähig), bitte am Freitag **13.00 bis 16.00 Uhr.**
Der Verkaufserlös kommt zur Gänze den Schülern des SPZ zugute.

Eine Bilderreise in die Thalgauer Schulgeschichte

Schulchronik ab jetzt erhältlich beim Tourismusverband und am Marktgemeindeamt Thalgau

In einer Zeit, in der man versucht, Altes und Verträumtes wieder zum Leben zu erwecken, stellen die Volksschuljahre vermehrt einen wichtigen Bereich der menschlichen Gefühlswelt dar.
Die zum Abschluss der 22. Thalgauer Bildungswoche von LH Dr. Wilfried Haslauer präsentierte Thalgauer Schulchronik „Aliquando“ ist kein Heimatbuch der üblichen Art, sondern ein Erlebnisbuch der besonderen Form, verbunden mit dem freudigen Bewusstsein, selbst dabei und somit ein kleiner Teil dieser 400-jährigen faszinierenden Schulgeschichte der Marktgemeinde gewesen zu sein.
Das 700-seitige Werk verwirklicht eine Spurensuche nach 280 Klassenbildern und ihren oft schon vergessenen Namen, verlorenen Gesichtern und vergangenen Plätzen der dörflichen Schulgeschichte.
Sie ist aber auch eine Dokumentation über die mannigfachen Gründer- und Pionierleistungen von Thalgauer Lehrpersonen in vielen Kommunal- und Kulturbereichen.
Fast 1000 Abbildungen bieten oft bewegende Augenblicke der Erinnerung und dokumentieren auch den Bau der neuen Volksschule Thalgau und die feierliche Eröffnung 2013 sowie die Geschichte der Volksschule Thalgauegg.
Die limitierte Schulchronik von Thalgau 1613 – 2013 kann beim TVB Thalgau und bei der Marktgemeinde Thalgau zum Preis von € 50,– erworben werden.

Das erste „Lehrerfräulein“ in Thalgau - Mathilde Hinterwaldner im Schuljahr 1901/02

Musikant, Sänger und erster Schulleiter von Egg - Erich Dengg

Der vergessene Gründer des Thalgauer Musikvereines – Lehrer Johann Klingenschmid

Der Pfarrhof – Sitz der kirchlichen Ortsschulinspektion, gemalt 1836 von Engelbert Mayrhofer

Ein unbekannter Unterrichtsort – Ländliche Fortbildungsschule für Mädchen 1923 in der „Krämerei Schütton“

Babys erstes Löffelchen –

kostenloser Ernährungsvortrag für den ersten kulinarischen Entdeckungspfad Ihres Babys

Informieren Sie sich **kostenlos** über eine ausgewogene Ernährung während der Stillzeit, sowie über die richtige Beikosteinführung für einen guten Start ins Leben Ihres Kindes! Ermöglichen Sie Ihrem Baby dadurch den bestmöglichen Übergang von der Muttermilch bzw. Säuglingsanfangsnahrung auf „normale“ Kost.

Mittwoch, 27. November 2013 von 9.30 – 11.30 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeindebibliothek Thalgau, Ferdinand Zuckerstätter-Straße 20
Babys sind herzlich Willkommen!
Anmeldung und Info: info@baby-isst-mit.at oder 0662 / 88 89 – 1043
Weitere aktuelle Termine finden Sie unter www.baby-isst-mit.at

Kunst- und Handwerksausstellung

Großes Interesse an der am 13. Oktober 2013 stattgefundenen Handwerks- und Kunstausstellung zeigte der rege Besucheransturm an diesem Nachmittag in der Hundsmarktmühle.
Mehr als 200 Personen besuchten die Ausstellung, in der „Handwerkskunst“ folgender Aussteller gezeigt wurde:

Dunajtschik Erna – Patchwork Taschen
Gastager Luise – Kreuzstich, Stickereien
Haas Theresia – Klosterarbeiten
Hueber Uschi – Klöppeln
Kari Hildegard – Maschinensticken
Koller-Schoibl Evelin – Aquarelle
Kraus Axel – Portrait u. Karikaturzeichnungen
Mo-Dora Mohr – Keramiken
Leitner Maria – Patchwork Decken
Staufer Petra – Schmuck
Staufer Hilde – Dekokerzen
Strumegger Martin – Schnitzereien
Wieser Georg – Holzschnitzereien
Zimmermann Anna – Wolle spinnen

Bei Kaffee und Kuchen wurde nach ausgiebigem Bestaunen der gezeigten Arbeiten diskutiert und geplaudert, so dass dieser Nachmittag in dem wundervollen Ambiente der altehrwürdigen Mühle als voller Erfolg bezeichnet werden kann.
Für die rege Beteiligung einen herzlichen Dank allen Ausstellern, besonders den Damen der Goldhaubengruppe, die so spontan mitgemacht haben.

Das Team des Museumsvereins „Die Hundsmarktmühle“, Hilde Staufer

Bibliothek Thalgau Nachrichten

Neues Leitbild:

Öffentliche Bibliothek als Treffpunkt

Die Gemeindebibliotheken als Begegnungsräume gewinnen immer mehr an Bedeutung. Sie sollen nicht nur Medien für den Verleih beherbergen, sondern darüber hinaus auch einen Ort der Begegnung und Kommunikation für **Groß und Klein** bieten.
Die Planung und Neugestaltung der Bibliotheksräumlichkeiten in Thalgau erfolgte deshalb nach dem Konzept, Bereiche für Erwachsene und Kinder zu schaffen, die es ermöglichen, sich gemütlich niederzulassen, um zu spielen, plaudern oder in Ruhe zu schmökern. Auch die erweiterten Öffnungszeiten tragen dazu bei, dem neuen Leitbild gerecht zu werden.

Neu in der Bibliothek:

Englischsprachige Literatur

Wir haben begonnen, einen Bestand an englischsprachiger Literatur sowohl für Kinder und Jugendliche, als auch für Erwachsene in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden aufzubauen.

Zu finden sind:

- die englische Zeitschrift „Spotlight“
- zweisprachige Bücher für Einsteiger
- Bilderbücher in Englisch
- Romane für Erwachsene
- Romane für Kinder und Jugendliche

Buchspenden von englischer Literatur sind uns besonders willkommen!

Bücherflohmarkt in der Bibliothek

Da wir immer wieder sehr schöne und hochwertige Bücher spendiert bekommen, die sich schon in der Bibliothek befinden, haben wir einen Bücherflohmarkt eröffnet, wo jeder (auch Personen, die nicht Bibliotheksbenutzer sind) Hardcover-Bücher zum Preis von € 2,– oder Taschenbücher zum Preis von € 1,- erstehen kann. Viele Bücher sind so neuwertig, dass sie sich auch zum Weiterschenken z.B. als „Mitbringsel“ bestens eignen.

Wir freuen uns über jeden Besucher!

Anneliese Ziegler und das Bibliotheksteam

Der Thalgauer „Loipi“ ist wieder da!

Ab sofort ist der „Loipi“ für die kommende Langlauf-Saison wieder erhältlich.
Um € 28,– könnt ihr den ganzen Winter das bestens gespurte Langlaufnetz am Thalgauberg nutzen.
Der „Loipi“ ist im Tourismusverband Thalgau sowie bei der Einkehr Wasenmoos erhältlich.

Liebe Thalgauerinnen, liebe Thalgauer!

Dieses Jahr wird nach unserem Adventmarkt eine Hütte am Platz vor der Raiba Thalgau bis zum 6. Jänner 2014 stehen bleiben. Diese Hütte steht allen kostenlos für vor- und nachweihnachtliche Aktivitäten zur Verfügung.

Anmeldung und Schlüsselvergabe im Tourismusverband unter 06235 / 73 50 oder unter thalgau@fuschlseeregion.com.

Das Team vom TVB Thalgau

Internationale Musikwelt beim Goggolore-Festival 2014

Mit dem ersten Österreich-Konzert der amerikanischen Senkrechtstarter „Sons of Bill“ präsentiert das „Goggolore-Festival“ bereits am Montag, 10. Februar 2014 in der Aula der Volksschule um 20.30 Uhr eine Band, worüber die internationalen Musikkritiker überschwänglich schreiben: „Eine von großartiger Musikalität und ungemein starkem Songmaterial geprägte, exzellente Mixtur aus genauso würzigen wie einfühlsam in die Herzen einfließenden Rock- und Folkelementen, mal entspannt, dann wieder kraftvoll und mit Energie geladen, präsentiert von hungrigen, unverbraucht wirkenden und erstklassigen Musikern“.

„Sons Of Bill“ aus Virginia gehören seit einigen Jahren zur absoluten Créme der amerikanischen Rock- und Folkszene und haben sich bereits mit ihrem zweiten Album „Sirens“ auf eine rasante Erfolgsspur katapultiert.

Senkrechtstarter in Amerika – „Sons of Bill“

Bei der Kreativabteilung des Quintetts handelt es sich um die drei Söhne James, Sam und Abe eines gewissen Bill Wilson, der selbst früher ein bedeutender Musiker in Virginia war.

8 Jahre nach der Gründung der Band sind die Brüder mit ihrem wahrhaft kosmischen Sound, den vollen Klangteppichen und schönen Harmoniegesängen in Rekordzeit in die höchste Liga Amerikas zu Legenden wie „Poco“, „Long Ryders“ oder der berühmten „Nitty Gritty Dirt Band“ aufgestiegen.

Nach dem grandiosen Freiluftkonzert am 11. Juni 2012 in Triest mit Bruce Springsteen schrieb der bekannte Musikrezensent Bernhard Flieher (Salzburger Nachrichten) über den französischen Troubadour Elliott Murphy: „Was für ein fabelhafter Songwriter, der mit seinen Liedern über die Ohnmacht in einer Welt schreibt, die aus den Fugen gerät!“

Der letzte Troubadour der Rockgeschichte - Elliott Murphy

Der charismatische Entertainer ist seit den frühen 70er Jahren im Musikgeschäft tätig und hat mehr als 35 Alben veröffentlicht. 2009 feierte die Rockikone mit einem furiosen Konzert bei der „Wartenfelser Goldbrünnlein-Nacht“ in Thalgau seinen 60. Geburtstag.

Für die „65th Birthday-Show“ am Samstag, 29. März 2014 in der Aula der Volksschule um 20.30 Uhr präsentiert der Altmeister mit seiner Band „The Normandy All Stars“ seine gesamte musikalische Palette über vier Karrieredekaden, sprich Blues, Folk, Country, Rock und Amerikana.

Mit dem Sensationsauftritt des Singer/Songwriter Kieran Goss & Band zum 20-jährigen Museumsjubiläum kommt am Dienstag, 2. Dezember 2014 um 20.30 Uhr der führende Musiker Irlands als Festivalgast in die „Hundsmarktmühle“ nach Thalgau („The Irland`s National Treasure“).

Seine qualitativ hochwertigen und mitreißenden Melodiebögen erreichten zahlreiche mit Platin veredelte Alben und begeistern die Fans rund um den Globus.

Die Stimme Irlands – Kieran Goss & Band

Mit Gary Hughes am Kontrabass und Ann Kinsella mit ihren „harmony vocals“ verbindet sich die Dynamik und Kraft einer Band mit der Intimität eines Soloauftritts.

Weltweit restlos ausverkaufte Tourneen und Konzerthallen bestätigen, dass ein Auftritt von Kieran Goss einen Abend voller großartiger Songs beinhaltet, dargeboten aus tiefstem Herzen mit charmanter Liebenswürdigkeit.

Karten zum „Goggolore-Festival 2014“ können bereits im Vorverkauf beim Tourismusverband und Raiba Thalgau erworben werden.

Nützen Sie die vergünstigte Festivalkarte und sichern Sie sich vor allem rechtzeitig wegen der begrenzten Raumsituation die Eintrittskarten für den exklusiven Auftritt von Kieran Goss in der „Hundsmarktmühle“.

Aktuelles aus der LEADER Region Fuschlsee

Die laufende LEADER Förderperiode neigt sich dem Ende zu. Im Rahmen von insgesamt 20 Projekten wurde bereits viel in der Fuschlseeregion bewegt und bewirkt.

- **Gesamt 20 Projekte eingereicht** und 18 genehmigt
- **Genehmigte Projektkosten:** € 903.309,00
- **Genehmigte Fördersumme:** € 440.530,50

Folgende Projekte wurden bisher umgesetzt, genehmigt bzw. beim Land Salzburg zur Förderung eingereicht:

- **TTG Maps** – GIS Fuschlseeregion
- Neuer Marktauftritt **Holleralmen** 2009
- **Kleinalmen** Fuschlseeregion
- **Schitourenlehrpfad** Salzkammergut
- **„VITA SALUBRITAS“** am Nockstein
- Neuinszenierung der **Glücksplätze**
- **Advent der Dörfer**
- **Via Culinaria 4 Kids**
- **Alpine Wellness** Ort Fuschl am See
- **Familien- u. Gemeinwesennetzwerk**
- Konzept **Sensenschmiede**
- **Masterplan Energie** GG Thalgau
- Rohstoffsicherung **Nahwärme**
- **Wirtschaftsweg** Loospichl
- **Angebotsplattform** fif.net
- **WIR Genuss** Direktvermarkter
- **Work-Life-Coaching** für Betriebe
- **Solarbeleuchtung** Bushaltestellen
- **Wald-Erlebnislehrpfad** Guggenthal
- **WINTRI** Wintertriathlon Faistenau

Neue Projekte noch möglich!

In der laufenden Förderperiode können noch solange Projekte eingereicht werden, bis die Fördermittel für die Region erschöpft sind. **Die Umsetzung muss jedoch bis spätestens Juni 2014 erfolgt sein.**

Sollten Sie eine Projektidee in den Bereichen **Kultur, Familie und Soziales, regionale Wertschöpfung, Tourismus und Freizeit oder Land- und Almwirtschaft** haben bzw. jemanden mit einer Projektidee kennen, würden wir Sie bitten, mit uns ehestmöglich Kontakt aufzunehmen, um eine etwaige Förderung bzw. Fragen im Zusammenhang mit geplanten Projektthemen und Aktivitäten abzuklären.

Beispiele für bereits genehmigte Projekte, aber auch andere Informationen über die Fuschlseeregion, finden Sie auf unserer Homepage **www.regionfuschlsee.at.**

Das LAG Managementteam steht Ihnen für Fragen rund um das Thema LEADER, Projektideen und –Entwicklung gerne zur Verfügung.

GF Franz Kendler
Verein Regionalentwicklung
Fuschlseeregion REFS
Lohstraße 25, 5324 Faistenau
Tel. & Fax: 06228/7264
Mobil: 0664/1007264
Email: office@regionfuschlsee.at
www.regionfuschlsee.at

Claudia Schönegger
Christa Haider
Terra Cognita Claudia Schönegger KG
Schallmooser Hauptstraße 85A
5020 Salzburg
Tel.: 0662/846892
Email: c.schoenegger@terracognita.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON EUROPÄISCHER UNION, BUND UND LAND

Kunstausstellung in der Hundsmarktmühle

mit Sepp Frey und Robert Hammerstiel am Samstag, 16. November 2013 um 18.00 Uhr und Sonntag, 17. November 2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Erstmals nach seinem Tod im November 2012 werden Werke aus dem Nachlass des Ebenseer Malers Sepp Frey (geb. 1925) der Öffentlichkeit präsentiert. Er war Mitglied der Künstlergilde Salzkammergut. Die meist in Aquarell gemalten Bilder tragen seinen unverkennbaren Stil, der die Landschaft der Gegend poetisch im Farbenspiel komponiert.

Vom international bekannten Maler Robert Hammerstiel (geb. 1933), dem im Werschetz (Banat) ein eigenes Museum gewidmet ist, werden Werke in Acryl und Graphiken gezeigt. Arbeiten Hammerstieles sind weltweit ausgestellt, unter anderem in New York, Japan und im Leopold Museum in Wien. Seine Malereien sind geprägt von einer großflächigen Farbigkeit, wobei im Mittelpunkt Personen in Innenräumen, Personen im Gespräch und Personen in Beziehung zueinander stehen.

Die beiden Künstler begegneten sich Ende der 50er Jahre bei Kunstseminaren in Wien und Innsbruck, daraus entstand eine langjährige Freundschaft.

Weitere Veranstaltungen:

Samstag, 23. November 2013, 13.00 bis 19.00 Uhr
und **Sonntag, 24. November 2013, 10.00 bis 17.00 Uhr:**
Adventausstellung der Thalgauer Wirtschaft

Samstag, 14. Dezember 2013, 15.00 Uhr:
„Advent in der Mühle“ mit dem „Fuschler Dreigesang“

Für private Feste und Feiern, Hochzeiten und Firmenfeiern bietet die Hundsmarktmühle einen idealen Rahmen.

Nähere Infos auf unserer Homepage:
www.diehundsmarktmuehle.at
oder beim
Tourismusverband Thalgau:
thalgau@fuschlseeregion.com

Das Team des Kultur- und Museumsvereines freut sich auf euren Besuch!

A. Grubinger, Obfrau

Beratung „Frau und Beruf“

Endlich Post. Doch: „Leider haben wir uns für eine andere Kandidatin entschieden“.
Bewerbungen zu schreiben ist nicht einfach: Stellenanzeigen müssen durchforstet, der Lebenslauf aktualisiert und ein passendes Foto gefunden werden; auch das Verfassen eines Motivationsschreibens erfordert Zeit und Kreativität. Wenn dann eine negative oder keine Rückmeldung kommt, ist die Versuchung groß, die Segel zu streichen und aufzugeben.
Absagen besser nicht persönlich nehmen. Oft wird eine Stelle intern nachbesetzt oder eine andere Bewerberin hatte die Nase vorne. Bei Bewerbungsschreiben gibt es kein richtig oder falsch – die eigene Bewerbung sollte jedenfalls aus der Masse herausstechen und ein gutes Bild der persönlichen Eignung für die Stelle vermitteln.
Kostenlose Unterstützung bei der Bewerbung und in allen Fragen rund um Bildung und Beruf erhalten Frauen bei Frau & Arbeit. Jede und jeder fällt mal hin, fühlt sich am Boden zerstört, traut sich nichts mehr zu. Da gibt es dann nur eins: Aufstehen, Krone richten und weitergehen.

Termine für Einzelberatung in Thalgau:
Freitag, 18.10. und 22.11.2013 am Gemeindeamt

Info & Anmeldung unter:
0664 / 254 44 50 oder
d.bidasio@frau-und-arbeit.at

Immobilienmarkt

Zu vermieten:

Lokal (Hexl Bar),
ca. 80 m²
Ortszentrum Thalgau,
ab Dezember 2013
Tel. 06235 / 55 97,
Fam. Lipp

Bürofläche, 85 m²
Thalgau – Enzersberg
Miete inkl. BK € 850,--
Info: Tel. 0650 / 62 75 362

Wohnung
75 m², mit Balkon
in Thalgau, Küche
möbliert,
Keller- und Dachboden-
Abteil, Parkplatz
Info: Tel. 0664 / 57 21 914

Büro- oder Praxis-raum, 36,50 m²
Ortszentrum, Ferd.
Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04
oder 0699 / 10 11 52 82

Büro- oder Praxis-raum, ca. 80 m²
Ortszentrum, Ferd.
Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04
oder 0699 / 10 11 52 82

Erdgeschoss-Wohnung
ca. 100 m²
Kolomanstraße 58,
Thalgauberg
Info: Pichler Anton
Tel. 0664 / 51 20 780

2-Zimmer Wohnung
ca. 67 m²
zwischen Thalgau und
Mondsee
Miete inkl. BK € 640,--
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilien-
managerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-
immobilien.at

2-Zimmer Wohnung,
ca. 75 m²
mit großer Terrasse,
Thalgau Zentrum
Miete inkl. BK € 900,--
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilien-
managerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-
immobilien.at

Lagerflächen/Muster-raum/Büro, 70 m²
Zentrale Lage, ehem.
Weinstube Ischlerbahn-
straße
Info: Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich
Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-
salzburg.at

Geschäftslokal –
Thalgau Zentrum
90 m² + 20 m² Neben-
fläche
Auslagenfronten,
Miete inkl. BK € 950,--
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilienmana-
gerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-
immobilien.at

Großzügige **Büroein-heit/Praxis,**
Nutzfläche 154 m²
Marktplatz Thalgau
gute Ausstattung, Lift,
Abstellplatz, Parkgeneh-
migung für Kurzparkzone
Nettomiete € 1.463,--, BK
€ 240,-- netto, Heizkosten
€ 167,-- netto
Info: Residence
Wohnbau GmbH,
Tel. 0662 / 62 27 22

Zu verkaufen:

Geförderte Eigen-tumswohnungen
Neubauprojekt
nur mehr wenige Wohn-
einheiten verfügbar
Thalgau/Hans Schmi-
dinger-Straße, bereits
bezugsfertig
Info: Gemeinnützige
Wohn- und Siedlungsge-
nossenschaft
„Salzburg“,
Hr. Ivica Salic,
Tel. 0662 / 43 12 21-14

Haus
ca. 120 m² Wohnfläche
Garten mit Pool und
Terrasse, Carport für
3 Autos,
Info: Tel. 0664 / 453 20 92

Haus
120 m² im Landhausstil
auf 4.000 m² Grund,
ideal auch als Wochen-
end- bzw. Feriendomizil,
HWB 202, € 650.000,--
Info: Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich
Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-
salzburg.at

Niedrigenergie Dop-pelhaushälfte 107 m²
+ ausbaubares Dachge-
schoss,
hochwertige Bauqualität,
HWB 46,
ab € 350.000,--
Info: Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich
Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-
salzburg.at

2-Zimmer Anleger-wohnung, ca. 50 m²
in Thalgau (Irlach), gut
vermietet bis Juli 2014
HWB 99 KWh/m², Kauf-
preis auf Anfrage
Info: Tel. 0664 / 40 21 238

4-Zimmer Wohnung
ca. 105 m²
in Thalgau, mit großem
Balkon, PKW-Stellplatz,
großes Kellerabteil,
KP: € 159.000,--
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilien-
managerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-
immobilien.at

Aufgeschl. Gewerbe-grund,
von 1.000 – 13.000 m²
Toplage in Thalgau,
KP und Unterlagen auf
Anfrage
Alleinvermittlung
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilien-
managerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-
immobilien.at

Nähere Informationen und Auskünfte zu den jeweiligen Objekten erhalten Sie unter den oben angeführten Tele-fonnummern.

Falls auch Sie ein Miet- oder Kaufobjekt in Thalgau gratis inserieren möchten, wenden Sie sich bitte an: Gemeindeamt Thalgau, Maria Fenninger, Telefon 06235 / 7471-22.

Weltmeister und Vizeweltmeister aus Thalgau

Die Thalgauer Bogenschützen holen Gold und Silber bei der WM in Südafrika.
Eine überragende Leistung in der Klasse "Historical Bow" erbrachten Matthias Freinberger mit WM-Gold und Christian Fischer mit WM-Silber. Besonders erwähnenswert sind der ausgezeichnete 7. Platz von Kathrin Freinberger und der 8. Platz von Monika Gründauer bei den „Recurve Damen". In der gut besetzten und schwierigen Klasse der „Langbogen Herren" erzielte Herbert Winkler sensationell den 12. Platz.
Die anstrengende aber überaus erfolgreiche Reise nach Johannesburg hat sich somit mehr als gelohnt.

Talagova 2002

Einladung zum öffentlichen allgemeinen Luftgewehrschießen

Ob Mann oder Frau, von nah oder fern, es sind alle Gemeindebürger, Vereine, Firmen, Stammtische usw. eingeladen, sich auf unserem neuen Schießstand zu versuchen und Freude am Zielsport zu finden.
Mindestalter 10 Jahre.
Geschossen wird ausnahmslos sitzend aufgelegt mit Betreuung durch die Sportschützen Thalgau.
Es gibt tolle Preise in der Einzelwertung zu gewinnen sowie eine Mannschaftswertung und eine Sonderwertung für Meistbeteiligung!
Bitte Termine vormerken, detaillierte Ausschreibung und Infos werden im Schützenheim ausgehängt sowie auch ab November auf unserer Homepage www.ssv-thalgau.at publiziert.

Ort der Veranstaltung:
Schützenheim im Untergeschoss der neuen Volksschule Thalgau

Schießtage:

Mittwoch	13. November 2013	17.00 – 23.00 Uhr
Donnerstag	14. November 2013	17.00 – 23.00 Uhr
Freitag	15. November 2013	15.00 – 23.00 Uhr
Samstag	16. November 2013	10.00 – 23.00 Uhr

Kassaschluss: jeweils 21.30 Uhr

Siegerehrung und Preisverleihung:
Sonntag, den 17. November 2013 um 17.00 Uhr im Gasthaus Santner statt.

Über Euer Kommen freut sich der Sportschützenverein Thalgau!

Rückschau auf einen aktiven Frühling, Sommer und Herbst 2013

Das Gesundheits- und Wohlfühlprogramm des KAC darf sich auch heuer wieder über eine gute Resonanz freuen! Es wurde viel für das körperliche Wohlbefinden getan!
Zu Jahresbeginn starteten unsere beliebten Kurse, wie die Wassergymnastik mit Maria Koppler, Zumba für Groß und Klein mit Shirley Thurner, die schon traditionellen Turngruppen und Lu Jong Einheiten mit Ruth Pölzleitner und Andrea Greinz-Einberger. Auch bewusste Ernährung kam nicht zu kurz mit einem Vollwert-Kochkurs bei Erika Winkler.

Besonders zum Sommer hin waren unsere Wandergruppen mit Sylvia Gaßner und die Walkinggruppen von Andrea Greinz-Einberger sehr sportlich unterwegs: angefangen bei den Softwalkern bis hin zu den flotteren Gruppen, die sehr ausdauernd den ganzen Sommer und auch jetzt im Herbst noch weiterlaufen.

Ein besonderer Höhepunkt war aber Ende Juni der 5-tägige Wander- und Kulturausflug nach Nauders. Während bei uns die ganze Woche Schlechtwetter war, konnten Sylvia und ihre Wanderschar alle geplanten Programmpunkte trockenen Fußes erkunden.

Unsere kleinen Kneipper hatten Riesenspaß bei unseren Familienwanderungen, die uns heuer nach Bad Goisern auf die Hütteneckalm und auf den Faistenauer Schafberg führten! Eine kleine Gruppe schaffte sogar den Aufstieg zum Gipfel!
Wie bereits in den Vorjahren waren die Kinder im Kneipp-Sommerprogramm mit Feuereifer dabei unter der fachkundigen Mithilfe von Ruth Pölzleitner ihre malerischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.
Zu Maria Himmelfahrt haben wir mit unseren Helferinnen wieder fleißig Kräuter gesammelt und beim Seniorenheim unter reger Teilnahme der BewohnerInnen zu Sträußen gebunden. Die Kräuterweihe in der Kirche wurde wieder gern besucht und unsere Kräuterbüscherl haben alle gerne mit nach Hause genommen. Danke an die Helferinnen fürs Binden!
In diesem Sinn wünschen wir nun allen Kneippfans einen ebenso aktiven Herbst und Winter mit unserem aktuellen Herbstprogramm!

Gerti Höller und das gesamte Kneipp-Team Thalgau

Schober Perchten Pass

Wir laden euch am **7. Dezember 2013 zum 6. Krampus- und Perchtentreiben in Thalgau/ Unterdorf ein.** Beginn ist um 18.00 Uhr. 15 Passen sind derzeit angesagt. Nach dem Perchtenlauf gibt es erneut die große After Show Party in der Stockhalle Thalgau. Musikalisch einheizen wird dabei traditionell natürlich wieder die Cover-Band „B.O.M.“! Für die sichere Heimreise wird heuer wieder ein Heimbringerdienst zur Verfügung stehen!
Am 5. und 6. Dezember gibt es wieder die Möglichkeit den Nikolaus mit seinen wilden Gesellen direkt zu sich nach Hause zu holen!

Anmeldung: täglich ab 17.00 Uhr, 0664 / 54 80 185, Stangl G.

Auf Ihr Kommen freut sich die Schober Perchten Pass!

UFV Raiffeisen Thalgau

Die Meisterschaft der Kampfmannschaften befindet sich bereits wieder in der Endphase und die Zwischenbilanz könnte nicht unterschiedlicher ausfallen.
Die Erste Mannschaft wurde in den ersten Runden den Erwartungen nicht gerecht und das gipfelte in einer hohen Niederlage in Köstendorf. Als Konsequenz daraus traten die Trainer zurück und Eiterer Stefan und Wörndl Martin übernahmen das Traineramt. In der 5. Runde gegen Hof wurde der “Erste Dreier” eingefahren. Durch Umstellungen in der Spielstruktur konnten die folgenden Spiele offen gestaltet werden und man hätte sich eigentlich mehr Punkte verdient. Nun ist wieder Zuversicht angebracht. Wir hoffen im Herbst noch die nötigen Punkte zu sammeln, um vom Tabellenende wegzukommen.
Nachdem sich unser Stammtorhüter Johannes Wampl beim Spiel in Oberndorf schwer an der Schulter verletzt hatte, musste unser 16-jähriges Tormanntalent Georg Almhofer das Tor hüten und machte seine Sache ausgezeichnet.
Die Reservemannschaft unter Haas Martin liegt dagegen auf einem Spitzenplatz und will bis zum Schluss um den Titel mitspielen, was ihnen auch zuzutrauen ist.
Beim Fußballnachwuchs läuft die Meisterschaft von den U11 bis U16 auf vollen Touren. Besonders hervorzuheben wäre die U16 Mannschaft, welche mit dem SV Grödig gemeinsam an der Tabellenspitze steht. Dem Trainerteam um Christoph Gruber und Christian Eisl gebührt hier großes Lob für ihr Engagement. Die Kooporation mit dem USV Koppl funktioniert dabei hervorragend.
Auch die Fußballsenioren waren wieder sehr aktiv. Niederlagen kennt die Mannschaft eigentlich nicht, da es nur Siege und Unentschieden gibt. Als vielfacher Torschütze ist besonders Werner Dunajtschik hervorzuheben.
Aktuelle News im Fußballheft „Anpfiff“ sowie auf unserer Homepage unter www.ufv-thalgau.at.

Josef Strumegger
UFV Raiffeisen Thalgau

November 2013

Sonntag, 3. November
Bergtour Kleiner Barmstein und Ruine Gutrat,
Info: Werner Schintlmeister
06229 / 24 32

Freitag, 8. November
Vortragsabend 20.00 Uhr
Sportstüberl
Wandern in Schweden
Christian Monz

Samstag, 16. November
Wandern am Arnoweg im Flachgau
Info: Sepp Büchsner 06235 / 6481

Samstag, 23. November
Jahresabschlussmesse
19.00 Uhr, Pfarrkirche Thalgau, anschl. Einkehr Landgasthof Santner, Info: Monika Höller
0676 / 66 00 386

Dezember 2013

Samstag, 14. Dezember
Adventwanderung mit Fackelzug zur Einkehr Wasenmoos, bitte Kekse mitnehmen!
Info: Hias Grubinger
0664 / 49 03 797

Dienstag, 17. Dezember
Schitour Adventfeier am Zwölferhorn, bitte Kekse mitnehmen!
Info: Hemma Schrofner
06235 / 63 40

Samstag, 21. Dezember
Schneeschuhwanderung je nach Verhältnissen
Info: Sepp Büchsner
06235 / 64 81

Donnerstag, 26. Dezember
Schitour Strimskogel
Info: Rudi Schrofner
06235 / 63 40

Burana Pass

Der heilige Nikolaus kommt …

Auch heuer werden am 5. und 6. Dezember 2013 die Kleinen vom heiligen Nikolaus beschenkt und den Großen das Fürchten gelehrt.
Die Burana-Pass zieht mit dem heiligen Nikolaus und seinen Krampussen durch unseren Ort; gerne besucht er auch ihre Kinder.
Anmeldungen unter der Telefonnummer bitte ab 17.00 Uhr: 0664 / 12 27 466, Sattler Sebastian.

Burana-Pass

Freiwillige Feuerwehr Thalgau LZ Unterdorf

Auch heuer beschäftigten uns zwischen Juli und Mitte September wieder zahlreiche Wespeneinsätze. Insgesamt waren ca. 50 Wespennester zu entfernen, wobei jeweils 2 Mann insgesamt ca. 100 Stunden geleistet haben. Teilweise befanden sich die Nester schwer zugänglich hinter Hausverschalungen, allerdings stellt das dank unserer Spezialausrüstung kein Problem dar.

Nächste Veranstaltungen:

24. November 2013 um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche Thalgau, Diakonweihe unseres Feuerwehrkameraden Roman Eder

14. Dezember 2013
ab 16.00 Uhr, Feuerwehrhaus Unterdorf
„Advent unterm Christbaum“

Infos über Einsätze und Mehr auf:
www.ffu.at
Sie finde uns auf:

oder direkt über:

Union Schiclub Thalgau

Die Blätter fallen von den Bäumen und der erste Schnee ist auch schon gefallen. Schon ist wieder Zeit für die Vorbereitung – die Wintersaison ist da.
Seit Anfang Oktober trainieren die Kids vom Schiclub Thalgau in der Turnhalle. Mit viel Motivation werden Kraft, Bewegung, Geschicklichkeit und Balance erlernt und danach auf der Schipiste umgesetzt. Ein wichtiger Faktor einer guten Vorbereitung ist auch die Minderung der Verletzungsgefahr beim Schifahren.
Auch heuer findet wieder der beliebte **Kinderschikurs** in den Weihnachtsferien vom 27. – 29. Dezember 2013 am Thalgauberg statt. **Anmeldung** ist am 27. Dezember ab 8.30 Uhr vor Ort. Beginn 9.30 Uhr.
Weiters finden am **8. Jänner 2014** die **Thalgauer Ortsmeisterschaft** und am **8. Februar 2014** die **Vereins- und Hobbymeisterschaften** statt.
Es sind alle ThalgauerInnen herzlich zur Teilnahme eingeladen. Infos und Details zu allen Veranstaltungen und Tätigkeiten finden Sie unter www.usc-thalgau.at.
Der USC Thalgau wünscht einen erfolgreichen und unfallfreien Winter.

Bernhard Ziegler, Union Schiclub Thalgau

NEU in Thalgau

Wir sind eine Kleinrösterei, die sich auf die Röstung von erstklassigen Rohkaffees aus aller Welt spezialisiert hat. Die Bohnen werden in kleinen Mengen schonend im Trommelröstverfahren für alle Arten der Zubereitung geröstet.

Unsere Kaffeesorten, Onlineshop und weitere Informationen finden Sie unter

www.roestmanufaktur.at

Wir sind mit einem Stand am Thalgauer Adventmarkt vertreten und freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

röstmanufaktur – Kaffeerösterei
Ruchtifeldsiedlung 20, 5303 Thalgau
Telefon: 0680 2480807
office@roestmanufaktur.at
Keine regulären Öffnungszeiten, nur nach Vereinbarung!

röst manufaktur

KARATE

Anfängerkurs in Thalgau für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Wann: Montag und Mittwoch ab 18.30 Uhr
Wo: Turnhalle Hauptschule Thalgau (Eingang Rückseite)
Kontakt: Sabri Dedia 0664/1516945
Alex Schwertl 0664/3921431

Veranstaltungen

November

Montag, 4. November
„Der Apothekerin über d`Schulter gschaut". Exkursion in unsere Apotheke, 19.00 Uhr, Apotheke Wartenfels, Anmeldung bei Sylvia: 0664 / 53 00 993
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Samstag, 9. November
Schuhplattlerball
20.00 Uhr, Landgasthof Santner
D'Wartenfelser

Ab Mittwoch 13. bis Samstag 16. November
Gemeindemeisterschaften VS Thalgau, Schießstand
Info: www.ssv-thalgau.at
Sportschützen

Samstag 16. November
Benefiz Bilderauktion
18.00 Uhr, K³ Saal,
Eine Welt Gruppe Thalgau

Samstag, 16. und Sonntag 17. November
Kunstausstellung: Robert Hammerstiel und Josef Frey
10.00 bis 17.00 Uhr,
Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle"

Dienstag, 19. November
Seminar: Urvertrauen schaffen, Lebensphasen des Kindes von Geburt bis 3 Jahre, 9.00 bis 10.30 Uhr, Pfarrzentrum Thalgau
Pfarre Thalgau, Arbeitskreis Familie

Mittwoch, 20. November
Ideenwerkstatt Vollwertküche: Kochen und Backen mit vollem Korn, 19.00 Uhr, bei Erika Winkler
Anmeldung bei Erika Winkler: 06235 / 66 36
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Samstag, 23. November
Adventausstellung der Thalgauer Wirtschaft, 13.00 bis 19.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle"

Herbstkonzert
20.00 Uhr, HS Turnhalle
Trachtenmusikkapelle Thalgau

Sonntag, 24. November
Adventausstellung der Thalgauer Wirtschaft, 10.00 bis 17.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle"

Buchausstellung, 9.00 bis 17.00 Uhr, Pfarrzentrum Thalgau
Pfarre Thalgau

Montag, 25. November
Adventkranzbinden
17.00 Uhr, SPZ Thalgau
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Ab Montag, 25., 26. November und 10. Dezember
Keramik-Technik-Kurs,18.00 Uhr, Atelier Mo`s Drehscheibe
Info & Anmeldung bei Mo-Dora Mohr: 0650 / 84 21 596
Mo-Dora Mohr

Dienstag, 26. November
Seminar: Erziehung ist Beschenkung mit Menschlichkeit, Lebensphasen vom 3. Lebensjahr bis zur Volksschulzeit, 9.00 bis 10.30 Uhr, Pfarrzentrum Thalgau
Pfarre Thalgau, Arbeitskreis Familie

Samstag, 30. November
Adventmarkt
16.00 Uhr, Marktplatz Thalgau
Tourismusverband Thalgau

Krampuskränzchen
21.30 Uhr, Calouba
Calouba

Dezember

Sonntag, 1. Dezember
Adventmarkt
11.00 Uhr, Marktplatz Thalgau
Tourismusverband Thalgau

Samstag, 7. Dezember
Perchtenlauf
19.00 Uhr, Stockhalle
Schober Perchten Pass

Montag, 9. Dezember
Adventwanderung mit Laternen
18.30 Uhr, Treffpunkt: Kapelle „Zum guten Hirten"
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Samstag, 14. Dezember
Advent in der Mühle mit dem „Fuschler Dreigesang"
15.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle"

Advent unterm Christbaum
16.00 Uhr,
Feuerwehrhaus Unterdorf
Freiwillige Feuerwehr Thalgau LZ Unterdorf

Wintersonnwendfeier
16.00 Uhr, Jausenstation Barham
Sportfischer Thalgau

Sonntag, 15. Dezember
Adventsingen
19.00 Uhr, Pfarrkirche Thalgau
Sängerbund Thalgau

Samstag, 21. Dezember
Wintersonnenwende
19.00 Uhr, Treffpunkt: Raiffeisenbank Thalgau
Tiafatoia

Sonntag, 22. Dezember
Weihnachtskino – Kinderfilm: Emil und der kleine Skundi
17.00 Uhr, K³ Saal
Kartenvorverkauf: Tourismusbüro Thalgau
WAKUUM

Ab Freitag, 27. bis 29. Dezember
Kinderskikurs am Thalgauberg (Ausweichtermin 3. – 5. Jänner)
9.00 bis 12.00 Uhr, Thalgauberg
Union Skiclub Thalgau

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf www.thalgau.at

Die nächste Gemeinde-Info erscheint Mitte Dezember 2013

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-Neueröffnungen usw. Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, dann bitte kurz und bündig, d.h. maximal eine halbe A4-Seite – gerne mit Fotos – per E-Mail an: karl@thalgau.at

Redaktionsschluss ist Montag, der 25. November 2013

Zugestellt durch Post.at

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Thalgau. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Greisberger. Druck: Bubnik, 5323 Ebenau 25.

Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelserstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–16.00 Uhr

Partnergemeinde
Neu-Anspach